

C.H.BECK

LITERATUR

FRÜHJAHR 2020



«Ein Buch voller leichter Sätze,
in denen doch das gesamte Gewicht des Lebens enthalten ist:
die Hoffnung, die Angst, die Lust.»

Oliver Creutz, Stern



40.000 verkaufte Exemplare

€ 22,-[D] | € 22,70[A]

978-3-406-73963-7

Lieferbar



- 5 LIZ MOORE *Long Bright River*
- 7 DANIEL MASON *Der Klavierstimmer Ihrer Majestät*
- 9 MICHAEL LÜDERS *Die Spur der Schakale*
- 13 ALIX OHLIN *Robin und Lark*
- 15 MONIQUE TRUONG *Die Süße der Frucht*
- 17 FRIEDRICH HÖLDERLIN *Bald sind wir aber Gesang*
- 19 AMIR HASSAN CHEHELTAN *Der Zirkel der Literaturliebhaber*
- 21 JONAS LÜSCHER *Ins Erzählen flüchten*
- 23 LINE HOVEN | JOCHEN SCHMIDT *Paargespräche*
- 25 HEIMITO VON DODERER *Die Posaunen von Jericho*
- 27 ALBERT VON SCHIRNDING *Galerie der guten Geister*
- 29 ÉRIK ORSENA *Eine Geschichte der Welt in 9 Gitarren*
- 31 C.H.BECK *Gedichtekalender 2021*
- 32 *wespennest*

Sie möchten in unseren **eLex-Verteiler** aufgenommen werden?
Bitte wenden Sie sich an karin.steigleder@beck.de

Unsere Partner:



Leseproben und aktuelle Informationen zu unserem Programm finden Sie online unter www.chbeck.de
C.H.Beck in den sozialen Medien:



@c.h.beckliteratur



@CHBeckLiteratur



@CHBeckLiteratur

Die österreichischen Europreise wurden von unserem österreichischen Alleinauslieferer als seine gesetzlichen Letztverkaufspreise in Österreich festgesetzt.

Sämtliche Angaben zu Umfang und Ladenpreis verstehen sich als ca.-Angaben.

Hier finden Sie unsere AGB und Verkaufsrichtlinien: chbeck.de/handel/agb/

Titelmotiv: getty images / Jay Vanbebber

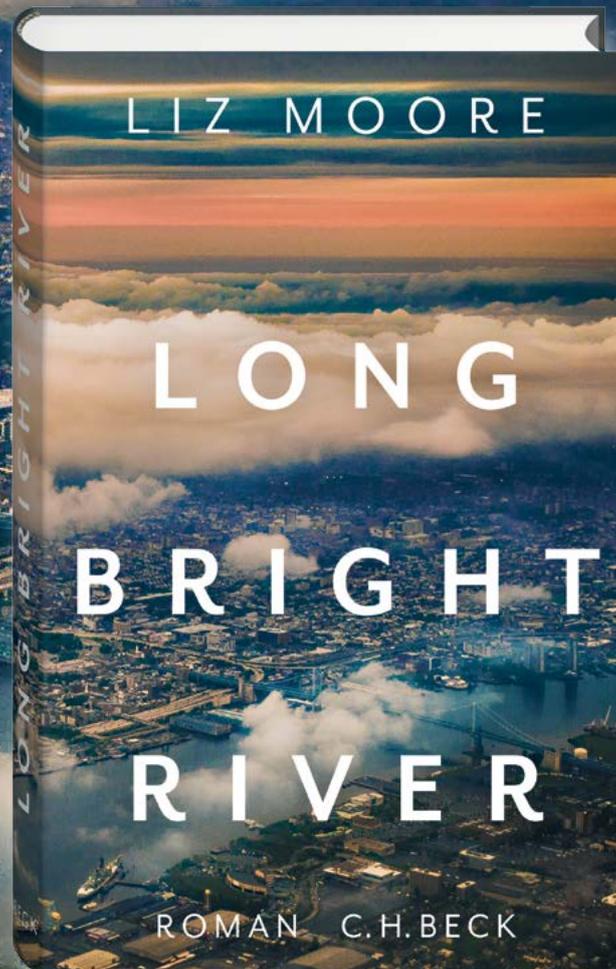
Konzept und Gestaltung: *Geviert, Grafik & Typografie, geviert.com*

An aerial photograph of a city, likely New York City, taken from a high altitude. The sky is filled with dramatic, layered clouds in shades of orange, yellow, and blue, suggesting a sunset or sunrise. A bright lightning bolt is visible in the upper left quadrant of the sky. The city below is densely packed with buildings, with a prominent skyscraper in the center. The city extends to the water's edge, where several large buildings and a pier are visible. The overall scene is one of a powerful, atmospheric urban landscape.

«Ein großartiger, tief

bewegender Roman.»

*Dennis Lehane,
Autor von «Shutter Island» und «Mystic River»*





© Maggie Casey

LIZ MOORE,

geboren 1983, hat zunächst als Musikerin in New York gearbeitet und anschließend begonnen Romane zu schreiben. «Long Bright River» ist ihr vierter Roman, der in mehrere Sprachen übersetzt wurde. Liz Moore hat für ihre Romane u. a. den Rome Prize erhalten. Sie lebt mit ihrer Familie in Philadelphia.

ULRIKE WASEL UND
KLAUS TIMMERMANN

arbeiten seit Jahrzehnten als Übersetzer in Düsseldorf. Für C.H.Beck übersetzten sie u. a. mehrere Werke von Andre Dubus III, zuletzt «Der Garten der letzten Tage» (2009).

Das eindringliche Porträt einer Stadt und einer Gesellschaft in der Krise

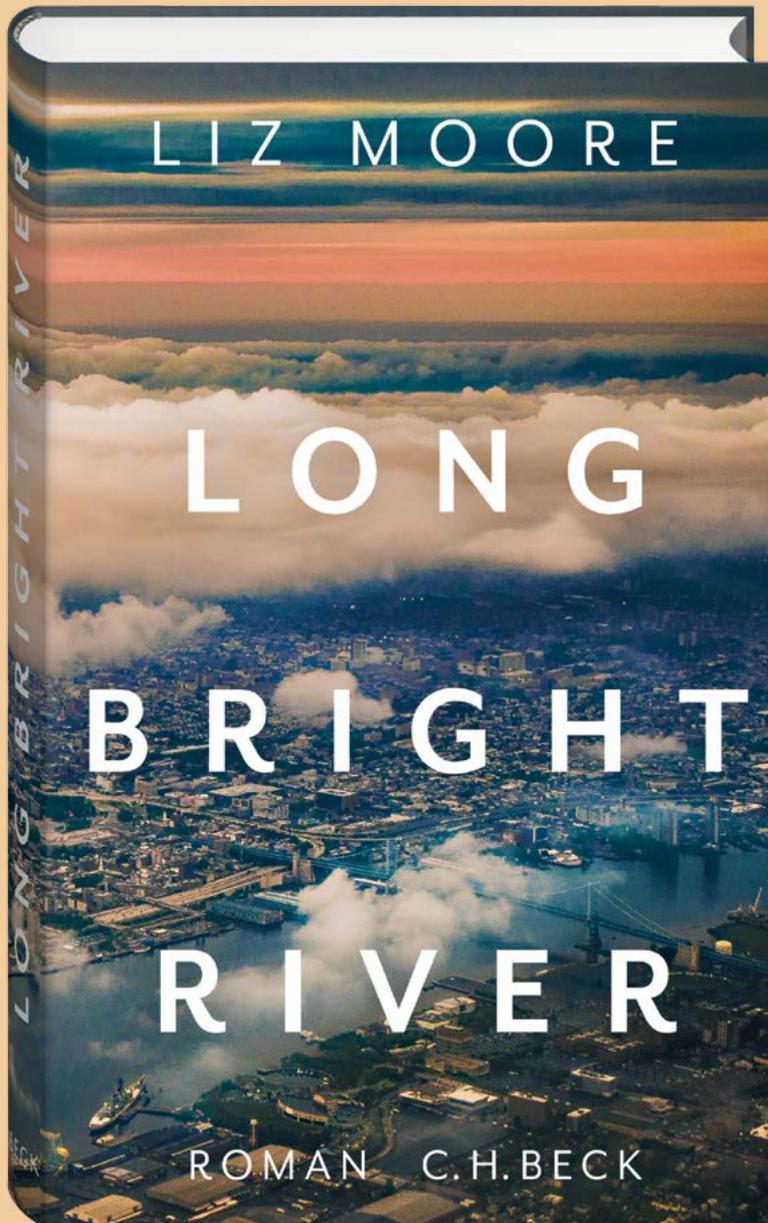
Einst waren sie unzertrennlich, seit fünf Jahren sprechen sie nicht mehr miteinander, doch die eine wacht insgeheim über die andere. Jetzt aber ist die Lage bedrohlich geworden: Mickey, Streifenpolizistin in Philadelphia, findet ihre drogenabhängige Schwester Kacey nicht mehr auf den Straßen der Blocks, die sie kontrolliert und auf denen Kacey für ihren Konsum anschaffen geht.

Gleichzeitig erschüttert eine Reihe von Morden an jungen Prostituierten die von Perspektivlosigkeit und Drogenmissbrauch geplagte Stadt. In ihrem enorm spannenden Roman erzählt Liz Moore die Familiengeschichte von Mickey und Kacey und deren Entfremdung parallel zur Geschichte der Jagd nach einem Frauenmörder, die auch Mickey in große Gefahr bringt. Zugleich entwirft Liz Moore in diesem großen Roman das umwerfend authentische Porträt einer Stadt und einer Gesellschaft in der Krise.

«Ich habe die letzten Seiten extrem langsam gelesen,
weil ich nicht wollte, dass der Roman aufhört.

Ich liebe dieses Buch!»

Paula Hawkins, «The Girl on the Train»



- Berührend und psychologisch überaus fein – ein spannender Gesellschaftsroman
- Die Polizistin und die Prostituierte – zwei Schwestern in großer Gefahr
- Der Roman zur Opioid-Krise in den USA
- Für alle Fans der Serie «The Wire»
- Leseexemplar

Paket 8/7

978-3-406-90765-4

LIZ MOORE
LONG BRIGHT RIVER
Roman | Aus dem Englischen
von Ulrike Wasel und
Klaus Timmermann

2020 | 412 Seiten | Gebunden
€ 24,-[D] | € 24,70[A]

978-3-406-74884-4
Erscheint am 27. Januar





DANIEL MASON,

1976 geboren, ist Schriftsteller und Psychiater. Er lehrt Psychiatrie an der Universität Stanford. Seine Romane wurden in zahlreiche Sprachen übersetzt. 2019 erschien bei C.H.Beck «Der Wintersoldat».

BARBARA HELLER

lebt als Diplomübersetzerin aus dem Englischen, Niederländischen und Französischen in Heidelberg. Sie übersetzte u. a. Salman Rushdie, George Simenon, Agatha Christie, Amitav Ghosh, Anne Fine und Connie Palmen.

«Daniel Mason ist ein blendender Erzähler»

Kurier

London 1887. Die britischen Kolonialherren in Afrika und Asien stehen auf der Höhe ihrer Macht. Doch von den Gewaltverbrechen in der Ferne bekommt der Klavierstimmer Edgar Drake wenig mit: Er hat Großbritannien noch nie verlassen. Bis Drakes beschauliches Leben plötzlich komplett auf den Kopf gestellt wird: Das britische Kriegsministerium beauftragt ihn, einen seltenen und wertvollen Erard-Flügel zu reparieren – und zwar im tiefsten Dschungel von Birma, dem heutigen Myanmar, wo der britisch-birmanische Krieg wütet.

Der Flügel gehört dem dort stationierten Militärarzt Anthony Carrol, der das Instrument einsetzt, um über die Kraft der Musik einen friedlichen Dialog mit den Einheimischen zu führen. Der Brutalität des Krieges auf diese Weise zu trotzen, beeindruckt Drake, er nimmt den Auftrag an. Und tatsächlich verfällt er in Birma nicht nur der exotischen Landschaft und den fremden Bräuchen, sondern auch dem charismatischen Arzt Carrol. Selbst als die Arbeiten am Flügel längst vollzogen sind, schafft er es nicht, sich von dieser faszinierenden fremden Welt zu lösen – mit fatalen Folgen.

Mit poetischer Kraft schreibt Daniel Mason, der Autor von «Der Wintersoldat», über die Macht des Einzelnen in Zeiten des Imperialismus. Und lässt dabei mit großer erzählerischer Leichtigkeit das viktorianische England und den Fernen Osten in einem Feuerwerk von Farben und Düften wiederauferstehen.

LIEFERBAR

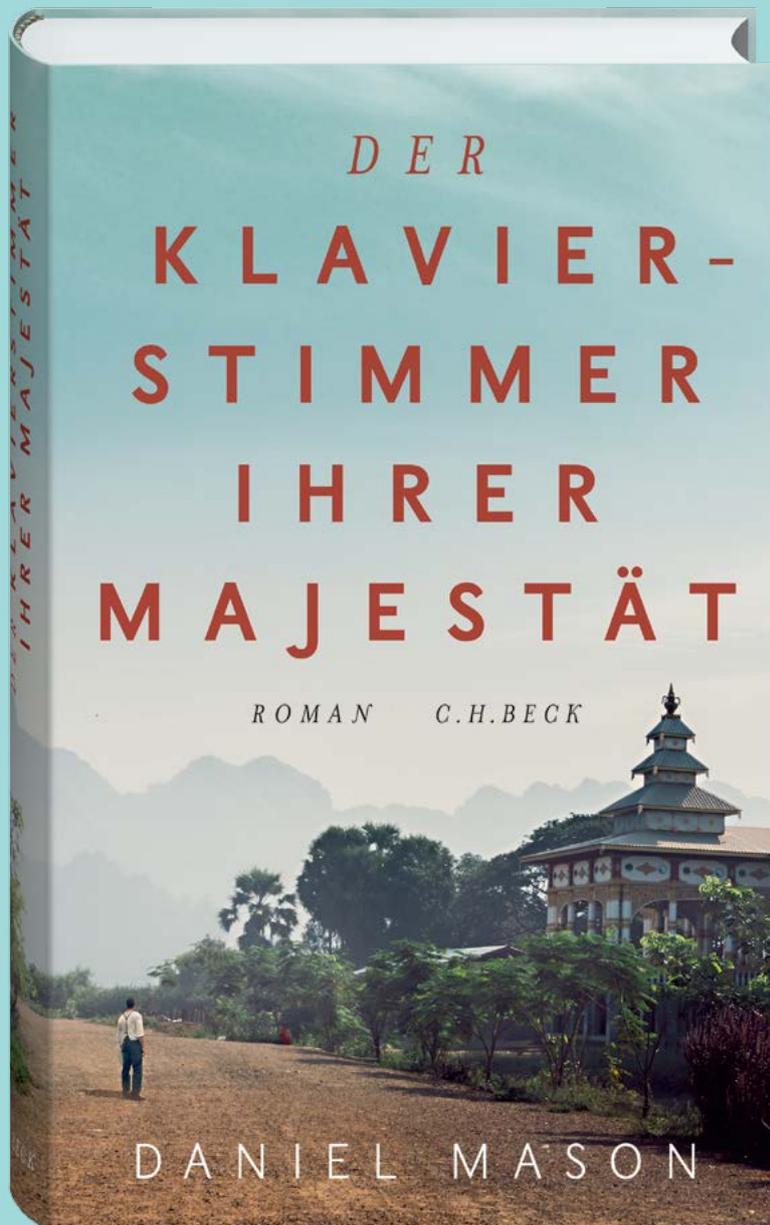


978-3-406-73961-3



«Ein fesselnder poetischer Roman, der der gewaltsamen Kolonialpolitik auf den Grund geht und zugleich die Macht der Musik und der Phantasie feiert.»

The New York Times



- Vom Autor des Bestsellers «Der Wintersoldat»
- Daniel Masons gefeiertes Debüt in neuer Ausgabe
- Ein opulenter Lesegenuss
- Für die Leser von Graham Greene, Joseph Conrad und Bruce Chatwin
- «Starke Bilder von schwülen Monsuntagen, exotischen Landschaften und fremden Bräuchen wirken lange nach. Eine erstklassige Abenteuer-geschichte.» *Brigitte*

Paket 8/7

978-3-406-90766-1

DANIEL MASON
DER KLAVIERSTIMMER
IHRER MAJESTÄT
Roman | Aus dem Englischen
von Barbara Heller

2020 | 384 Seiten | Gebunden
€ 24,-[D] | € 24,70[A]

978-3-406-74888-2
Erscheint am 16. März





MICHAEL LÜDERS,

Autor und Orientalist, war lange Jahre Nahost-Korrespondent für «DIE ZEIT», ist Präsident der Deutsch-Arabischen Gesellschaft und Islamexperte für Hörfunk und Fernsehen. Er hat bislang 4 Romane und einen Erzählungsband sowie eine Vielzahl von Sachbüchern veröffentlicht. Zuletzt erschien bei C.H.Beck «Armageddon im Orient» (32019).

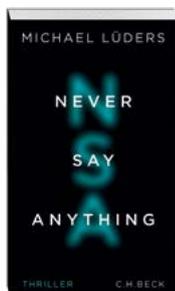
Der neue Politthriller von Michael Lüders

An einem eiskalten Osloer Wintermorgen liegt im Vorgarten von Berit Berglund, Chefin der Geheimdiensteinheit E 39, eine grotesk drapierte Leiche: Hauke Ingstad, zuletzt stellvertretender CEO von «Nordic Invest», dem größten Staatsfonds der Welt.

Als auch der Leiter des norwegischen Rechenzentrums «Green Valley», Erling Opdal, tot aufgefunden wird, verdichten sich die Anzeichen, dass es jemand auf das Vermögen und den Datenschatz des ganzen Landes abgesehen hat. Welche Fäden zieht der amerikanische Investmentfonds «BlackHawk» bei diesen Mächtigkeiten, was hat die kalifornische Datenkrake «Elendilmir» mit den Morden zu tun? Und wie kann es sein, dass ein amerikanischer Killer von zwei norwegischen Polizisten beschützt wird? Mit ihrem Team, der deutschen Journalistin Sophie Schelling, die sich vor dem Zugriff der NSA nach Oslo gerettet hat, und Harald Nansen, einem Geheimpolizisten pakistanischer Herkunft, nimmt Berit Berglund die Jagd auf, die bis in höchste Polizei- und Regierungskreise führt.

Michael Lüders hat einen packenden, schockierend realistischen Politthriller geschrieben: Wer wissen will, wer die Welt regiert, muss nur der Spur des Geldes folgen.

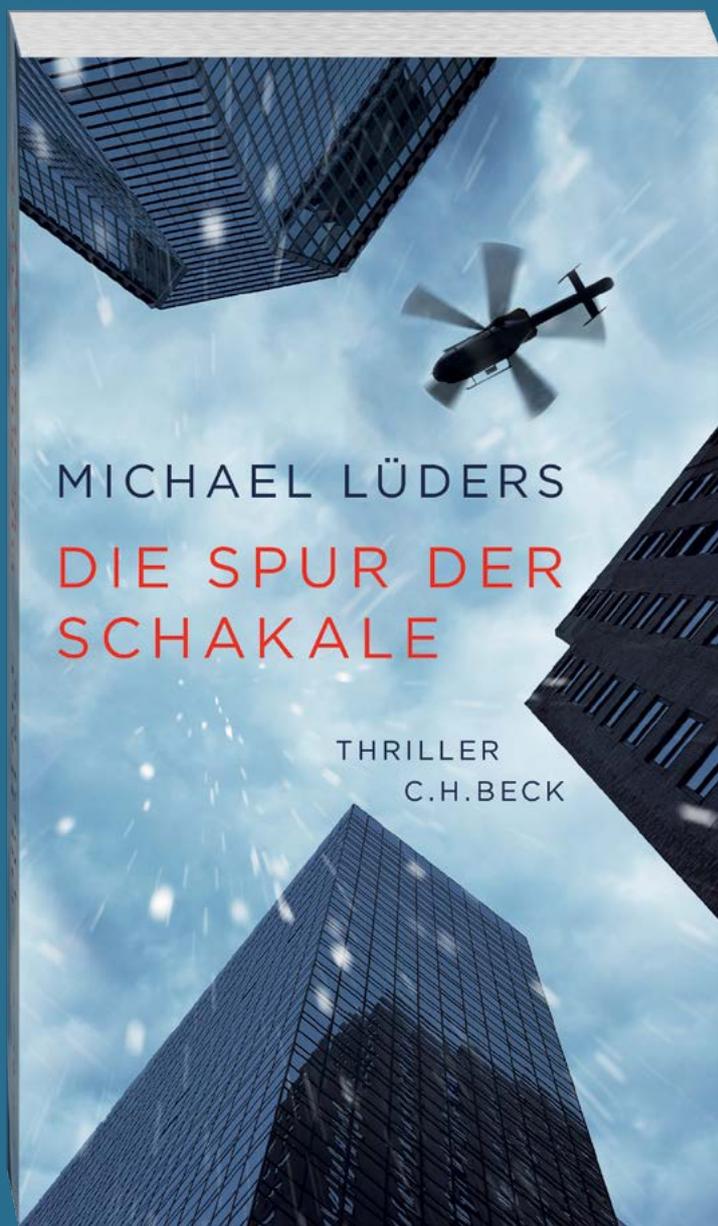
LIEFERBAR



978-3-406-68892-8



Wer wissen will, wer die Welt regiert,
muss nur der Spur des Geldes folgen.



- Globale Investmentfonds und ihre dunklen Machenschaften
- Der neue Politthriller von Michael Lüders
- Packend und schockierend
- Der Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung
- Lesexemplar

MICHAEL LÜDERS
DIE SPUR DER SCHAKALE
Thriller

2020 | 394 Seiten
Klappenbroschur
€ 16,95[D] | € 17,50[A]

978-3-406-74857-8
Erscheint am 27. Januar

Paket 24/20

978-3-406-90767-8

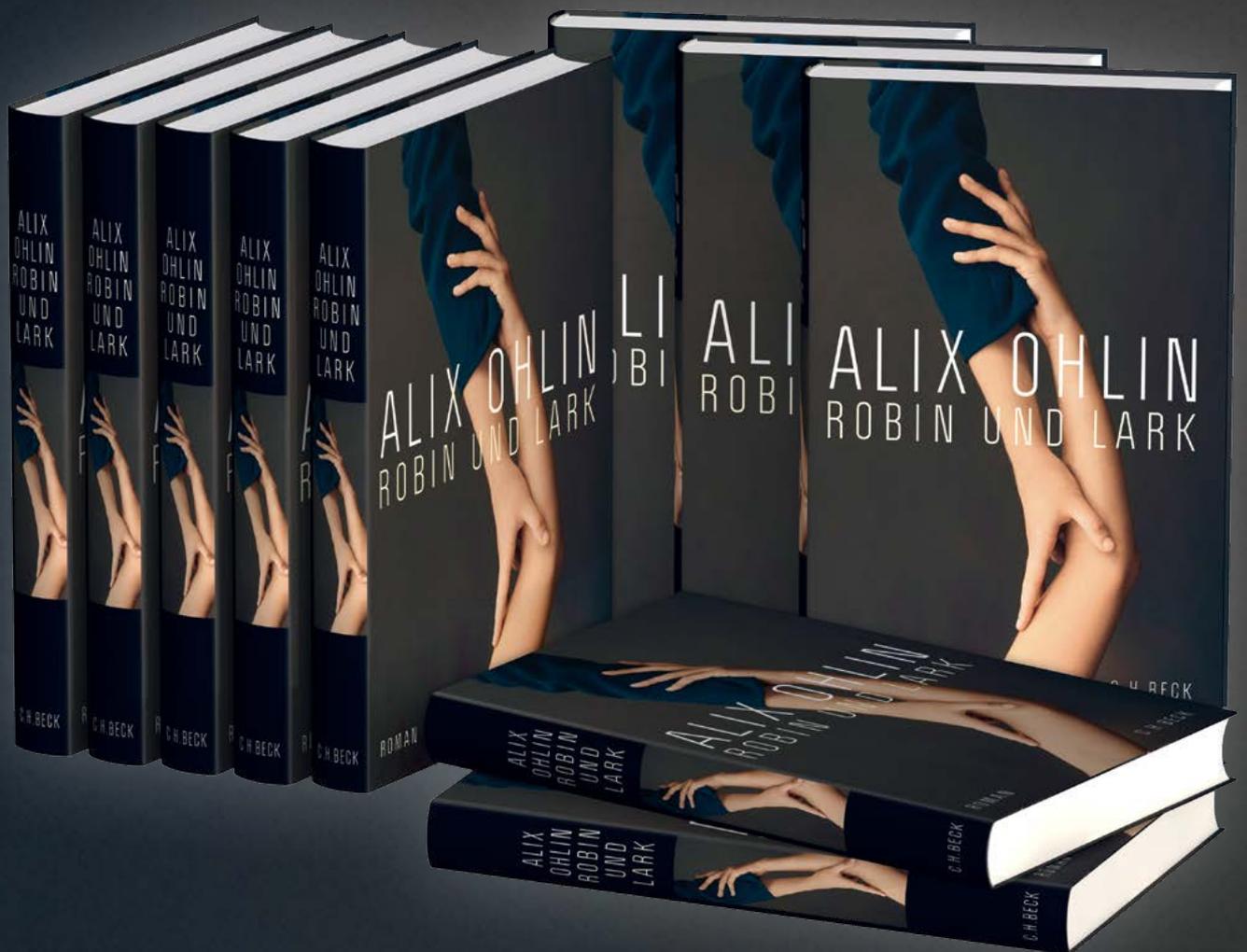
Paket 12/10

978-3-406-90768-5



«Robin und Lark»

Die fesselnde Geschichte
zweier außergewöhnlicher



A close-up photograph of two hands holding each other against a dark, textured background. The hand on the left is wearing a teal-colored sleeve. The hands are positioned vertically, with the fingers of the upper hand resting on the forearm of the lower hand. The lighting is soft, highlighting the skin tones and the texture of the fabric.

Schwestern



ALIX OHLIN,

1972 in Montreal geboren, studierte an der Harvard University und am Michener Center for Writers in Austin, Texas. Sie hat zahlreiche Preise und Stipendien erhalten, unterrichtete am Lafayette College in Pennsylvania und lebt derzeit in Vancouver, wo sie Leiterin des Studiengangs für Kreatives Schreiben an der University of British Columbia ist. Ihr letzter Roman «In einer anderen Haut» ist 2013 bei C.H.Beck erschienen.

JUDITH SCHWAAB

war viele Jahre Verlagslektorin für Belletristik und betreute Autoren wie Arundhati Roy, Salman Rushdie, Noah Gordon oder Michael Crichton. Seit 2003 hat sie u. a. Romane von Chimamanda Ngozi Adichie, Anthony Doerr, Robert Goolrick, Lauren Groff, Jojo Moyes, Maurizio de Giovanni, Daniel Mason und Carol O'Connell übersetzt. Sie lebt in München.

«Brillant» Booklist

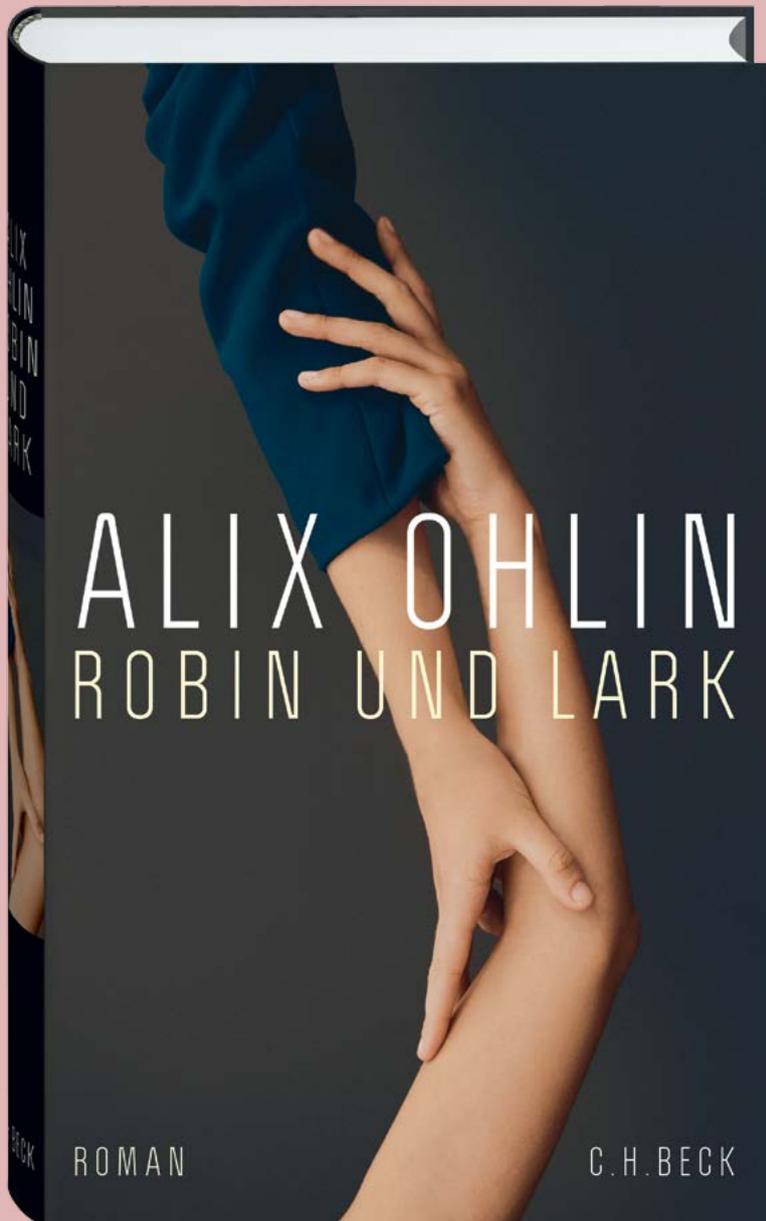
«Robin und Lark» ist die Geschichte zweier Schwestern, wie sie unterschiedlicher kaum sein können: die ältere klug, fleißig und still, die jüngere wild, impulsiv und eine begnadete Pianistin. Doch die ungleichen Mädchen verbindet ein starkes Band, nicht zuletzt entstanden durch die Nachlässigkeit der desinteressierten Mutter.

Als Lark Montreal verlässt, um in den USA aufs College zu gehen, verlieren sie jedoch beinahe vollständig den Kontakt – bis Robin eines Tages urplötzlich vor Larks Tür steht. Gemeinsam ziehen sie nach New York, wo Lark studiert und Robin das berühmte Konservatorium Juilliard besucht. Sie wohnen zusammen, sind sich so nah wie lange nicht mehr. Bis wieder eine Schwester die andere verlässt: Robin verschwindet plötzlich von einer Konzertreise in Schweden. Fünf Jahre sehen sich die Schwestern nicht wieder ...

Alix Ohlin erzählt atmosphärisch dicht von der Beziehung und dem Leben zweier Schwestern, von der unauflösbaren Verbundenheit dieser ungewöhnlichen, eigenwilligen Frauen. Ein Roman, in dem man versinkt, der einen in den Bann zieht und so schnell nicht wieder loslässt.

«Robin und Lark» ist ein tief berührendes Werk.
Ein poetischer Bericht über das Leben zweier Frauen, ihres Scheiterns, ihrer Hoffnungen und letztlich ihrer Befreiung.»

Kirkus Reviews



- Von stiller Kraft und außergewöhnlicher Atmosphäre
- «Erinnert an Zadie Smiths ›Swing Time‹ und Claire Messuds ›Das Brennende Mädchen‹.»
Sam Sacks, Wall Street Journal
- Shortlist des Scotiabank Giller Prize
-  Kanada ist Messeschwerpunkt in Frankfurt 2020
- Leseexemplar

Paket 8/7

978-3-406-90770-8

ALIX OHLIN
ROBIN UND LARK
Roman | Aus dem Englischen
von Judith Schwaab

2020 | 336 Seiten | Gebunden
€ 23,-[D] | € 23,70[A]

978-3-406-74775-5
Erscheint am 27. Januar





© Haruka Sakaguchi

MONIQUE TRUONG,

geboren 1968 in Saigon, veröffentlichte u. a. die Romane «Das Buch vom Salz» (C.H.Beck 2004) und «Bitter im Mund» (C.H.Beck 2010) sowie als Herausgeberin eine Sammlung großer Reportagen von Lafcadio Hearn «Vom Lasterleben am Kai» (C.H.Beck 2017). Sie hat zahlreiche Literaturpreise erhalten und lebt in New York.

CLAUDIA WENNER

lebt als Autorin, Publizistin und Übersetzerin in Frankfurt und Pondicherry, übersetzt u. a. Werke von Virginia Woolf und für C.H.Beck u. a. «Das verbotene Glück der anderen» von Manu Joseph (2010) und «Golden Boy» von Aravind Adiga (2016).

Drei begnadete Erzählerinnen in einem wunderbar komponierten Roman

In den Stimmen dreier Frauen, jede auf ihre Art eine begnadete Erzählerin, lässt Monique Truong das spannende Leben von Lafcadio Hearn (1850–1904) und das Schicksal dieser Frauen vor uns erstehen: ein abenteuerliches, kurzes und zugleich reiches Dasein – das Leben eines außergewöhnlichen literarischen Gestaltwandlers und das Porträt dieser mutigen und starken Frauen.

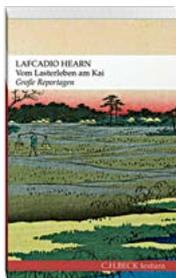
Eine Griechin erzählt, wie sie, um dem abgeschiedenen und beengten Leben auf ihrer Insel Lefkas zu entkommen, einen irischen Offizier heiratet und mit ihm und ihrem zweijährigen Sohn nach Irland geht. Aber die Ehe scheitert und sie lässt den Jungen zurück.

Eine ehemalige afroamerikanische Sklavin aus Kentucky erzählt, wie sie als Köchin in einer Pension in Cincinnati einen Zeitungsreporter kennenlernt und heiratet, der einst mittellos nach Amerika geschickt worden ist.

Eine Japanerin, Tochter eines Samurai, erzählt, wie sie in Matsue den gerade eingetroffenen Englischlehrer, einen geschiedenen Schriftsteller und Journalisten, kennenlernt und heiratet, der fortan einen japanischen Namen tragen wird.

Die drei Frauen haben alle versucht, ein Leben jenseits der Einschränkungen durch Geschlecht, Hautfarbe, Herkunft und Normen zu führen. Monique Truong's sinnliche und präzise Sprache, ihre hohe Erzählkunst und Sensibilität zieht uns in den Bann dieser mutigen und immer noch zeitgemäßen Lebensentwürfe auf der Suche nach Liebe und Zugehörigkeit.

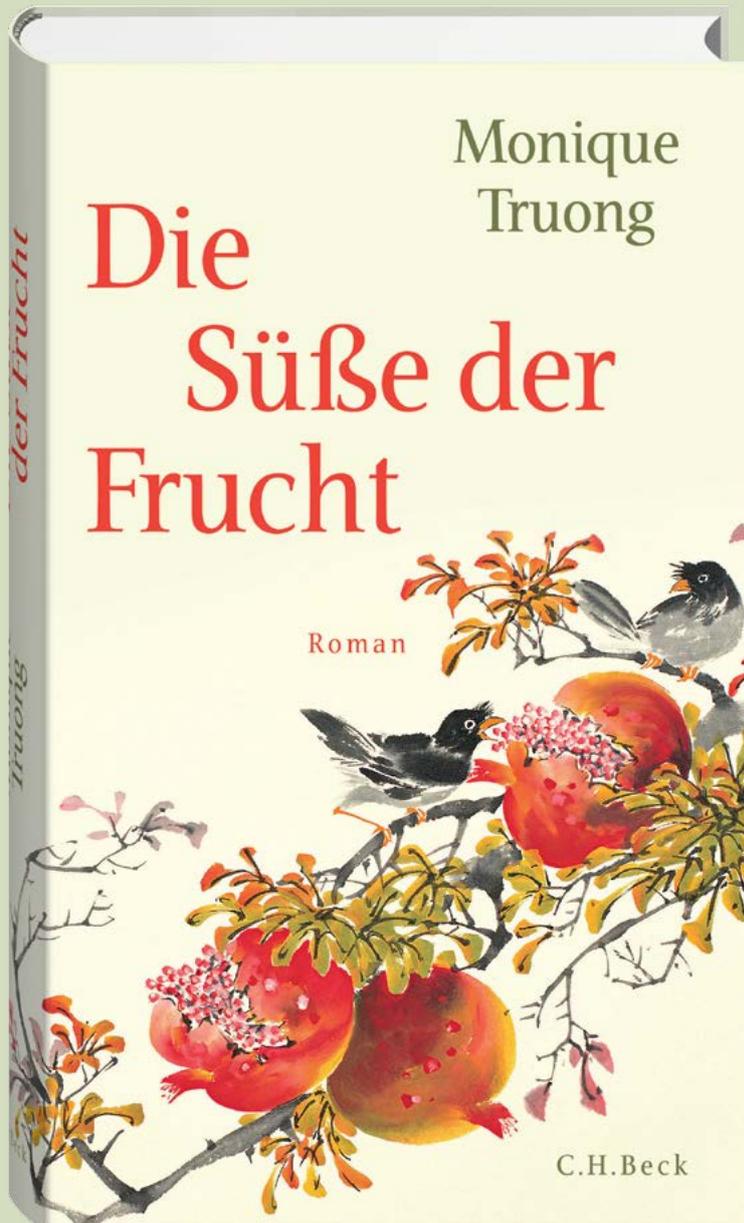
LIEFERBAR



978-3-406-70528-1



Das abenteuerliche Leben des Journalisten und
Schriftstellers Lafcadio Hearn – erzählt von den drei Frauen,
die ihn am besten kannten



- «Truong hat einen grandiosen, vielstimmigen Roman des Reisens und des Sich-Neuerfindens vorgelegt. Er überschreitet Grenzen um Grenzen und wird sich doch in Ihr Herz eingraben.»
Anthony Marra, Autor von «Die niedrigen Himmel»
- Kunstvoll und sinnlich
- Lafcadio Hearn – ein literarischer Gestaltwandler zwischen Europa, Amerika und Asien

MONIQUE TRUONG
DIE SÜSSE DER FRUCHT
Roman | Aus dem Englischen
von Claudia Wenner

2020 | 352 Seiten | Gebunden
€ 22,-[D] | € 22,70[A]

978-3-406-75074-8
Erscheint am 27. Januar





NAVID KERMANI

lebt als freier Schriftsteller in Köln. Für seine Romane, Reportagen und wissenschaftlichen Werke erhielt er unter anderem den Joseph-Breitbach-Preis, den Kleist-Preis sowie den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels. Seine Sachbücher erscheinen bei C.H.Beck. Seine Frankfurter Poetikvorlesungen erschienen 2012 im Carl Hanser Verlag: «Über den Zufall. Jean Paul, Hölderlin und der Roman, den ich schreibe».

250. Geburtstag Friedrich Hölderlins am 20. März 2020

Navid Kermani lässt uns am ganzen Hölderlin teilnehmen, nicht nur am großen Lyriker, sondern auch am Romanautor, Dramatiker, Philosophen, Übersetzer und Autor bewegender Briefe. Es sind nicht immer die bekannten, aber es sind entscheidende Texte, die in dieser so umsichtigen wie entschlossenen Auswahl versammelt sind.

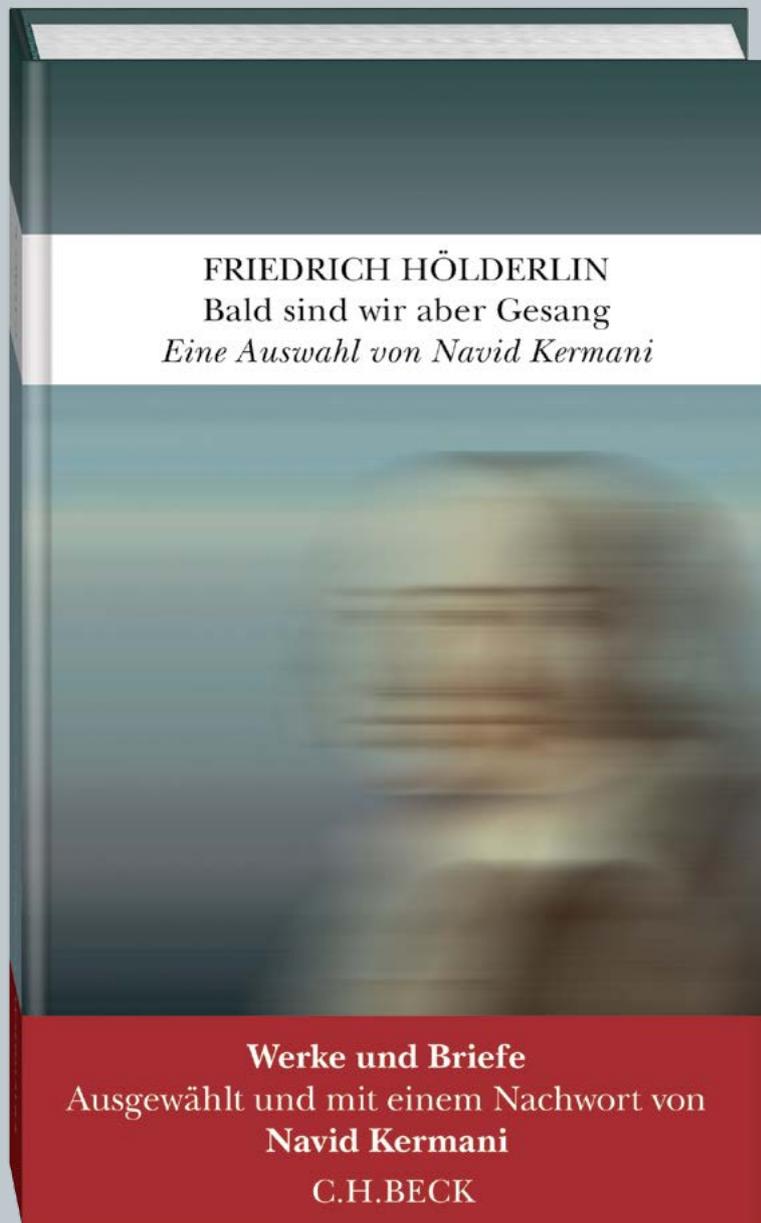
Friedrich Hölderlin entzieht sich allen Kategorisierungen, erst recht seit sein Werk durch die kritischen Ausgaben aus dem handschriftlichen Nachlass von gefälligen Glättungen befreit wurde. Navid Kermani, dessen Name seit seinen fulminanten Frankfurter Poetikvorlesungen von 2011 mit Hölderlin verbunden wird, legt hier erstmals eine Auswahl auf der Höhe der modernen Editionen vor, die über die berühmten Gedichte hinausgeht und den Dichter, Roman- und Dramenautor, Literaturtheoretiker, Briefeschreiber, Liebhaber, Propheten, Mystiker und Wahnsinnigen in der ganzen Breite seines Schaffens erschließt. Berühmte Gedichte Hölderlins stehen so neben unbekannteren, aber nicht weniger grandiosen Texten, die fremdartig und zugleich unmittelbar zu uns sprechen. Ganz in den Nöten der irdischen Existenz befangen, schuf Friedrich Hölderlin in kaum mehr als zehn Jahren, zwischen 1795 und 1806, das eine Werk in deutscher Sprache, das in einer Reihe mit den großen Offenbarungen der Welt steht.



1792, Pastell von Franz Karl Hiemer
© akg-images

FRIEDRICH HÖLDERLIN,

geboren am 20. März 1770 in Lauffen am Neckar, studierte Theologie in Tübingen, wo er mit Hegel und Schelling befreundet war, hörte in Jena Vorlesungen bei Fichte, lernte Schiller, Goethe und Novalis kennen und begegnete als Hauslehrer seiner großen Liebe Susette Gontard. Seit 1806 galt er als wahnsinnig und verbrachte die zweite Hälfte seines Lebens in einer Tübinger Turmstube, wo er weiter dichtete und am 7. Juni 1843 starb.



- **250. Geburtstag**
Friedrich Hölderlins
am 20. März 2020
- **Gedichte, Dramen, Prosa,**
Briefe: Der ganze Hölderlin
erstmal in einer Anthologie
- **Fremdartig und gerade dadurch**
modern: Hölderlin ohne
romantische Missverständnisse
- **Mit einem erhellenden**
Nachwort von Navid Kermani
- **Für alle, die Hölderlin (neu)**
kennenlernen wollen

FRIEDRICH HÖLDERLIN
BALD SIND WIR ABER
GESANG
Eine Auswahl aus seinen Werken
und Briefen von Navid Kermani

2020 | 256 Seiten | Gebunden
€ 20,-[D] | € 20,60[A]

978-3-406-74230-9
Erscheint am 27. Januar





AMIR HASSAN CHEHELTAN,

geboren 1956 in Teheran, studierte in England Elektrotechnik, nahm am Irakkrieg teil und veröffentlichte in Teheran bislang Romane und Erzählungsbände. Zwei Jahre hielt er sich wegen der Bedrohung durch das Regime mit seiner Familie in Italien auf. Sein Roman «Teheran, Revolutionsstraße» erschien 2009 als Welt-Erstveröffentlichung auf Deutsch, es folgten «Teheran, Apokalypse» und «Teheran, Stadt ohne Himmel» (beide bei C.H.Beck), inzwischen liegt die gesamte Teheran-Trilogie bei C.H.Beck vor. Zuletzt erschien hier sein Roman «Der Kalligraph von Isfahan» (2015). Cheheltan veröffentlicht Essays und Feuilletons in der «FAZ», der «SZ», der «ZEIT» und anderswo.

JUTTA HIMMELREICH

studierte Romanistik, Amerikanistik und Ethnologie in Frankfurt, Tucson, Arizona und Paris. Sie ist seit 1985 als Übersetzerin und Dolmetscherin in den Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch und Farsi tätig.

Ein Roman über die subversive Macht der Literatur

Jeden Donnerstag kamen in das Elternhaus Cheheltans acht Gäste, um mit den Eltern und später auch ihm selbst über Literatur zu sprechen. Sie sprachen vorzugsweise über die klassische persische Literatur, über Rumi, Hafis, Saadi, Ferdowsi und andere. Über Jahre hielten diese Treffen an und eröffneten einen Raum der Sprache, der Poesie, der Interpretation, was die großen Themen des Lebens und des Geistes anbelangt, verbanden die Teilnehmer, verstrickten sie aber auch miteinander, weil die Staatsmacht auch in ihren Zirkel reinregierte.

Denn in diesem Zeitraum seit den sechziger Jahren herrscht erst der Schah mit seinem Repressionsapparat und dem Geheimdienst SAVAK, bis die islamische Revolution von 1979 das Regime durch die Macht der Mullahs ersetzt. In seiner dichten und detaillierten Erzählung kehrt Amir Hassan Cheheltan immer wieder zu dem Zirkel der Literaturliebhaber, den Gesprächen über die Poesie, der Rolle seiner Eltern, den Impulsen für die eigene Lektüre und der Wirkung der Literatur zurück. Denn diese ist älter, weiser, komischer, subversiver und sexuell weitaus freizügiger, als die offizielle Sittenlehre und die gesellschaftlichen Zwänge es dulden wollen.



- Rumi, Hafis und Saadi – das kostbare und explosive Erbe der großen persischen Literatur
- Ein wunderschönes Buch über Kindheit und Jugend
- «Weltliteratur, bevor es überhaupt etwas anderes war.»
Stefan Weidner, FAZ, über «Teheran, Revolutionsstraße»
- Der Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung

**AMIR HASSAN
CHEHELTAN**
DER ZIRKEL DER
LITERATURLIEBHABER
Roman | Aus dem Persischen
von Jutta Himmelreich

2020 | 240 Seiten | Gebunden
€ 22,-[D] | € 22,70[A]

978-3-406-75090-8
Erscheint am 17. Februar



JONAS LÜSCHER,

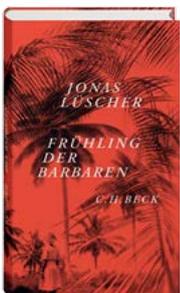
geboren 1976 in der Schweiz, lebt in München. Seine Novelle «Frühling der Barbaren» (C.H.Beck 8/2017) entwickelte sich zum Bestseller, stand auf der Longlist für den Deutschen Buchpreis und war nominiert für den Schweizer Buchpreis. Sie wurde inzwischen in rund 20 Sprachen übersetzt. Lüscher's Roman «Kraft» (C.H.Beck 7/2017) gewann den Schweizer Buchpreis. Jonas Lüscher erhielt außerdem u. a. den Hans-Fallada-Preis und den Prix Franz Hessel.

Jonas Lüscher über das, was nur die Literatur kann

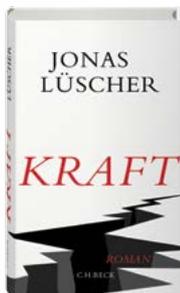
Wie erleben wir die Welt und uns in ihr? In welcher Sprache, mit welchen Zeichen und Modellen und auf welcher Grundlage erklären wir sie uns? Und welche Erklärungsformen und welches Modell haben sich, zumindest im Westen, durchgesetzt und warum?

Für den Schriftsteller Jonas Lüscher, der mit «Frühling der Barbaren» und «Kraft» jetzt schon zu den am meisten beachteten Autoren der Gegenwartsliteratur zählt, sind dies ganz persönliche Fragen. Sie betreffen sein eigenes Schreiben. Und sind ausschlaggebend für seine Entscheidung, die universitäre Welt hinter sich zu lassen, im literarischen Werk aber dennoch nicht bloß auf das völlige Eintauchen ins Erzählen zu setzen.

In diesem Buch entwickelt Lüscher seine Vorstellung vom Erzählen als beschreibende Erkenntnis des Einzelfalls, die sich dennoch Ordnungsprinzipien nicht entziehen kann. Und beschäftigt sich, weil es um Machtfragen geht, ausdrücklich mit dem Thema engagierte Literatur. Ein faszinierendes Buch über das, was nur die Literatur kann.

LIEFERBAR

978-3-406-64694-2

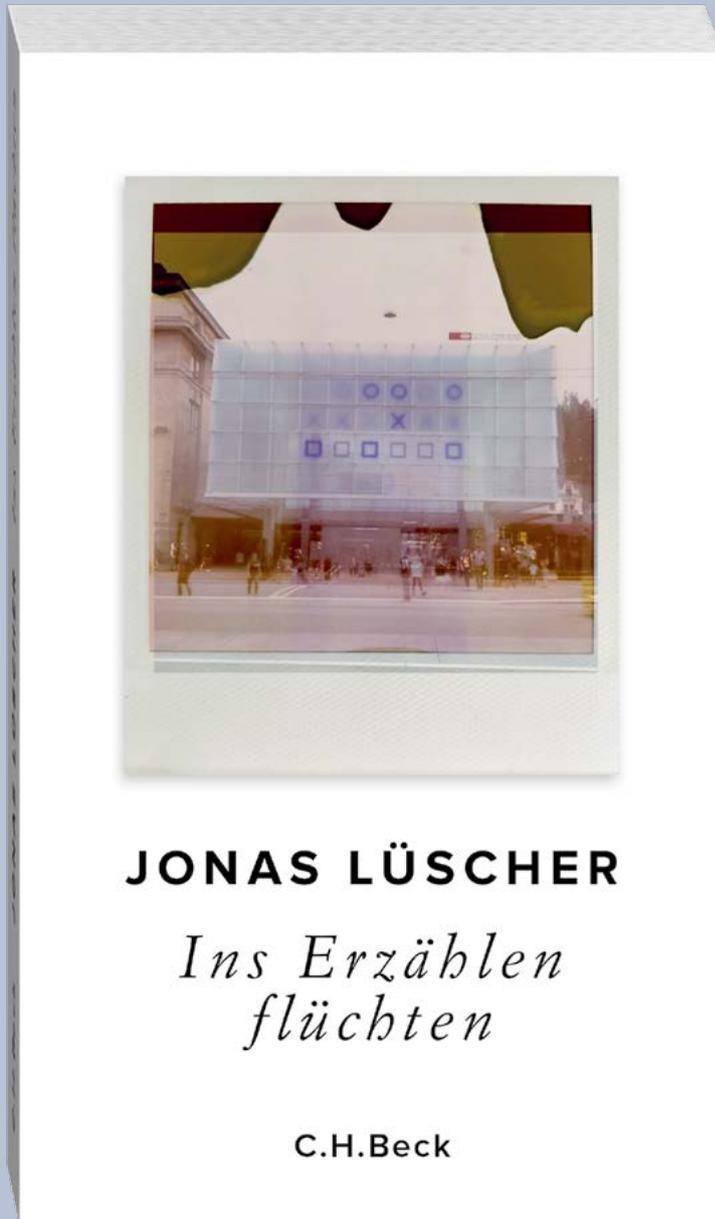


978-3-406-70531-1



«Eines jener Bücher, nach dessen Lektüre man intuitiv nach Platz sucht im Regal, nicht nur für dieses, sondern auch für alle anderen, die von Jonas Lüscher noch kommen.»

Sebastian Hammelehle, Literatur SPIEGEL, über «Kraft»



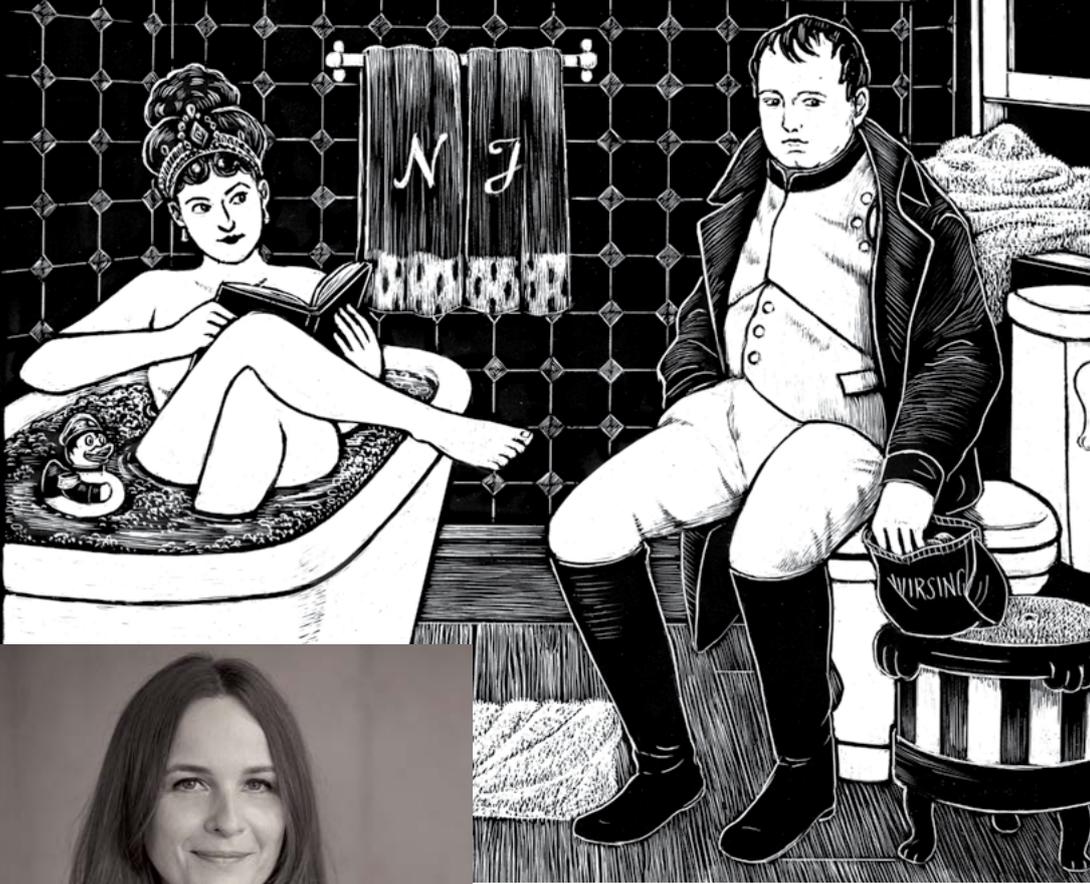
- Eine sehr persönliche und doch grundlegende Poetik
- Jonas Lüschers Weg von der Wissenschaft zum Erzählen
- Der Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung

JONAS LÜSCHER
INS ERZÄHLEN FLÜCHTEN
Eine Poetik

2020 | 112 Seiten
Klappenbroschur
€ 16,-[D] | € 16,50[A]

978-3-406-74886-8
Erscheint am 17. Februar





LINE HOVEN,

1977 in Bonn geboren, ist Comic-Zeichnerin und Illustratorin. Sie veröffentlichte u. a. das Werk «Liebe schaut weg», für das sie beim 13. Internationalen Comic-Salon in Erlangen mit dem ICOM-Preis geehrt wurde. Sie schuf bereits die Illustrationen zu Jochen Schmidts «Dudenbrooks» (2011) und der «Schmythologie» (C.H.Beck 2013). Line Hoven lebt in Hamburg.



JOCHEN SCHMIDT,

1970 in Berlin geboren, studierte dort Informatik, Germanistik und Romanistik. Er war Mitbegründer der Berliner Lesebühne «Chaussee der Enthusiasten». Bei C.H.Beck erschienen u. a. die Romane «Müller haut uns raus» (2002), «Schneckenmühle» (2013), «Zuckersand» (2017) und «Ein Auftrag für Otto Kwant» (2019).

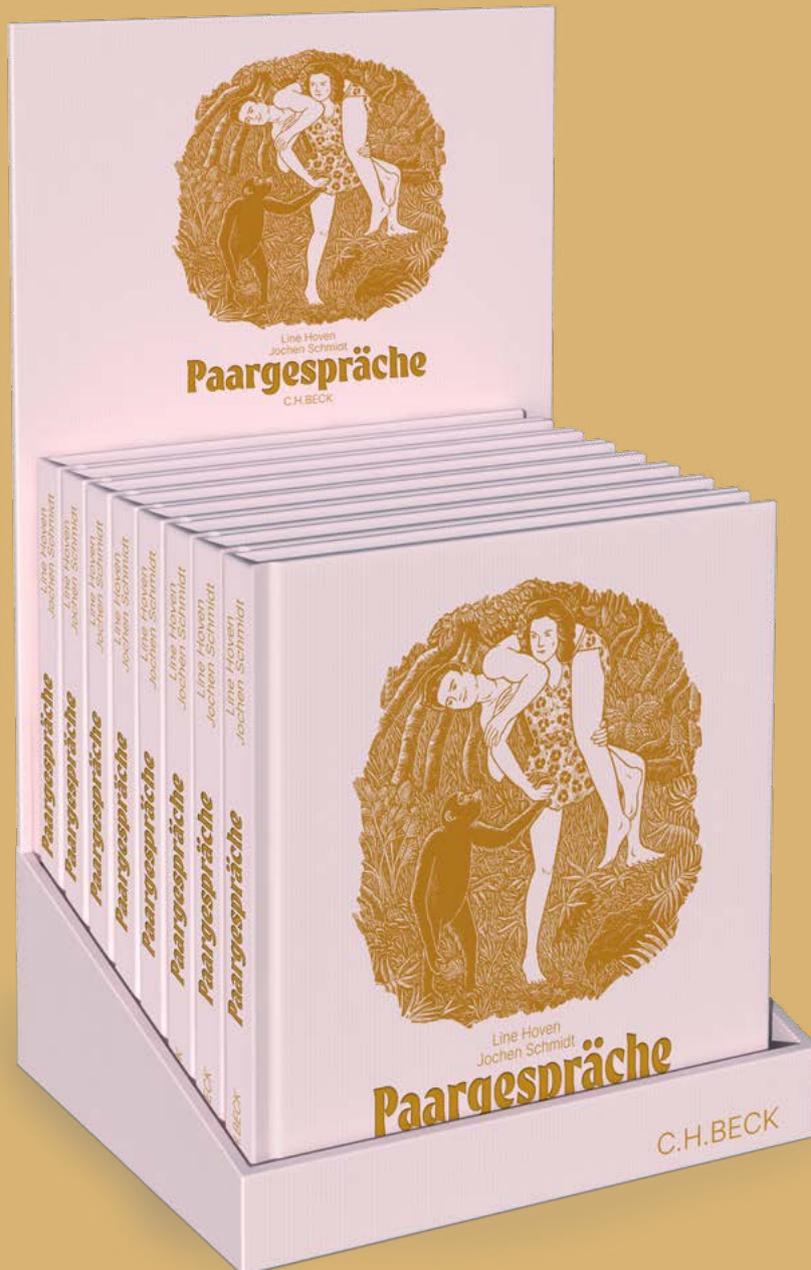
Satirisch, skrupellos, witzig

Ich merke mir immer schon, wenn ich irgendwo deine Brille sehe, weil du sie dann demnächst suchen wirst.»

Hin und wieder wütet wohl in jeder Beziehung der ganz normale Wahnsinn. Aber weswegen haben sich eigentlich prominente Paare wie Jean-Paul Sartre und Simone de Beauvoir in die Haare gekriegt? Und welche von Caesars Gewohnheiten brachte Kleopatra so richtig auf die Palme? In treffsicher-komischen Dialogen und originellen Illustrationen holen Jochen Schmidt und Line Hoven berühmte Kultpaare aus der Bibel, Kunstgeschichte und Popkultur in die Gegenwart und zeigen, dass es schon bei Adam und Eva alles andere als paradiesisch zugeht.

Adam und Eva • Caesar und Kleopatra • Gretchen und Faust • Tarzan und Jane • Miss Piggy und Kermit • Winnetou und Old Shatterhand • Batman und Robin • Katia und Thomas Mann • C-3PO und R2-D2 ...





- Aberwitzig wie Lorient – jetzt schon Kult!
- Hohes Identifikationspotenzial – ein ideales Geschenkbuch
- Mit 33 Illustrationen von Line Hoven
- Erschien zuerst als Serie im Magazin «chrismon»
- Autor und Illustratorin stehen für Veranstaltungen zur Verfügung

Verkaufsbox 8/7

978-3-406-90771-5

**LINE HOVEN
JOCHEN SCHMIDT
PAARGESPRÄCHE**

2020 | 96 Seiten mit
33 Illustrationen von Line Hoven
Gebunden | Format 19,0 x 20,5 cm
€ 18,-[D] | € 18,50[A]

978-3-406-74956-8
Erscheint am 17. Februar





HEIMITO VON DODERER

(1896–1966) gilt seit der Veröffentlichung seiner beiden großen Wiener Romane «Die Strudlhofstiege» (1951) und «Die Dämonen» (1956) als einer der bedeutendsten österreichischen Schriftsteller des 20. Jahrhunderts. Seine Werke sind im Verlag C.H.Beck lieferbar.

THOMAS MELLE

ist Autor viel gespielter Theaterstücke und preisgekrönter Romane. 2016 erschien der autobiographische Roman «Die Welt im Rücken», der auf der Shortlist für den Deutschen Buchpreis stand. 2015 erhielt Thomas Melle den Kunstpreis Berlin.

«Mein eigentliches Hauptwerk» *Heimito von Doderer*

Die Posaunen von Jericho» erzählt die Geschichte eines namenlosen Doktors in den Außenbezirken Wiens, der ganz unverkennbar Züge des Autors trägt und aus einer existenziellen Schwäche heraus in moralisch immer fragwürdigere Verhältnisse gerät.

Zunächst wird er in einem dunklen Hausflur Zeuge eines sexuellen Übergriffs auf ein kleines Mädchen. Es folgen ausartende Alkoholexzesse und schließlich der titelgebende Posaunenstreich einer Männerhorde, der auf eine anmutige alte Dame zielt. Doch Frau Ida ist nicht zu Hause, weshalb der nächtliche Lärmangriff misslingt. Von der Hausmeisterin alarmiert, erscheint das Überfallkommando der Polizei und bereitet dem groben Unfug ein jähes Ende. Dieses furiose, dunkel eingetönte Meisterstück des Antipsychologen Doderer hat er selbst gern als sein «eigentliches Hauptwerk» bezeichnet.

LIEFERBAR

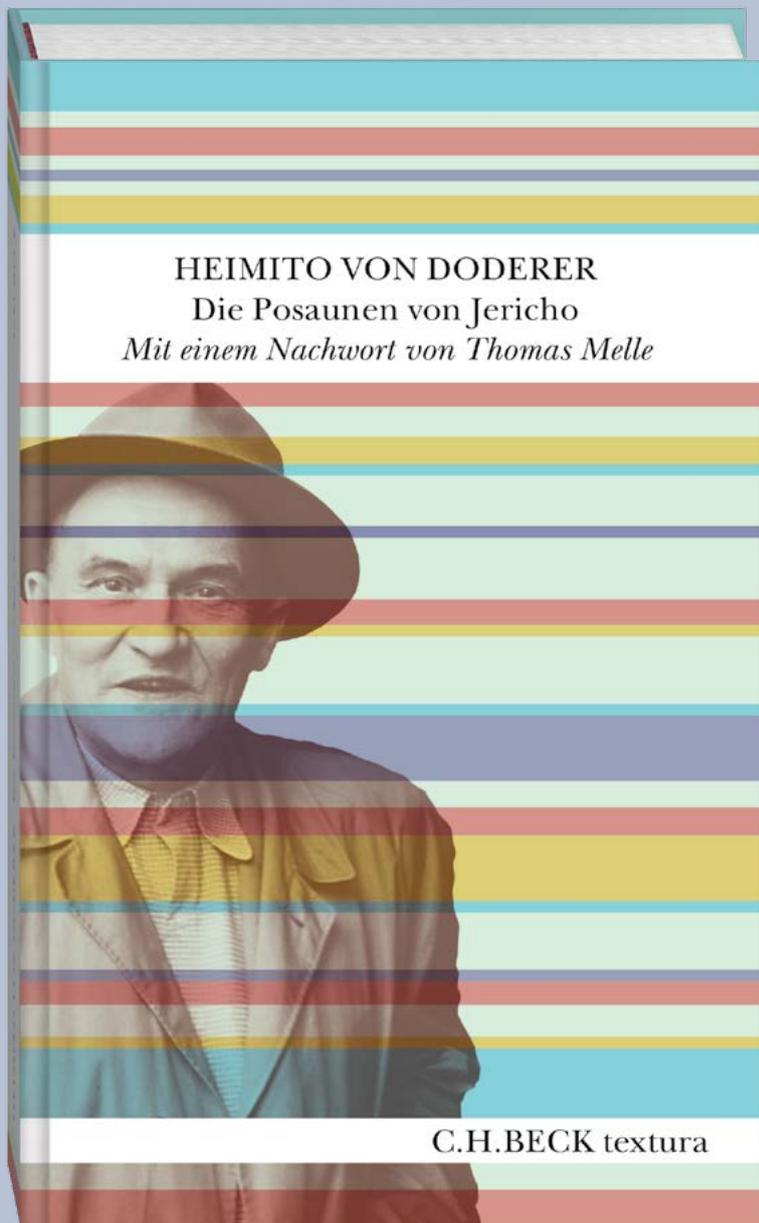


€ 190,-[D] | € 195,30[A]
978-3-406-69900-9



«Die ›Posaunen‹ sind auf der Motivebene eigentümlich perfekt durchgearbeitet, neigen aber zu einer wunderlichen Opazität auf der inhaltlichen Ebene. Das macht ihr Faszinosum aus.»

Thomas Melle



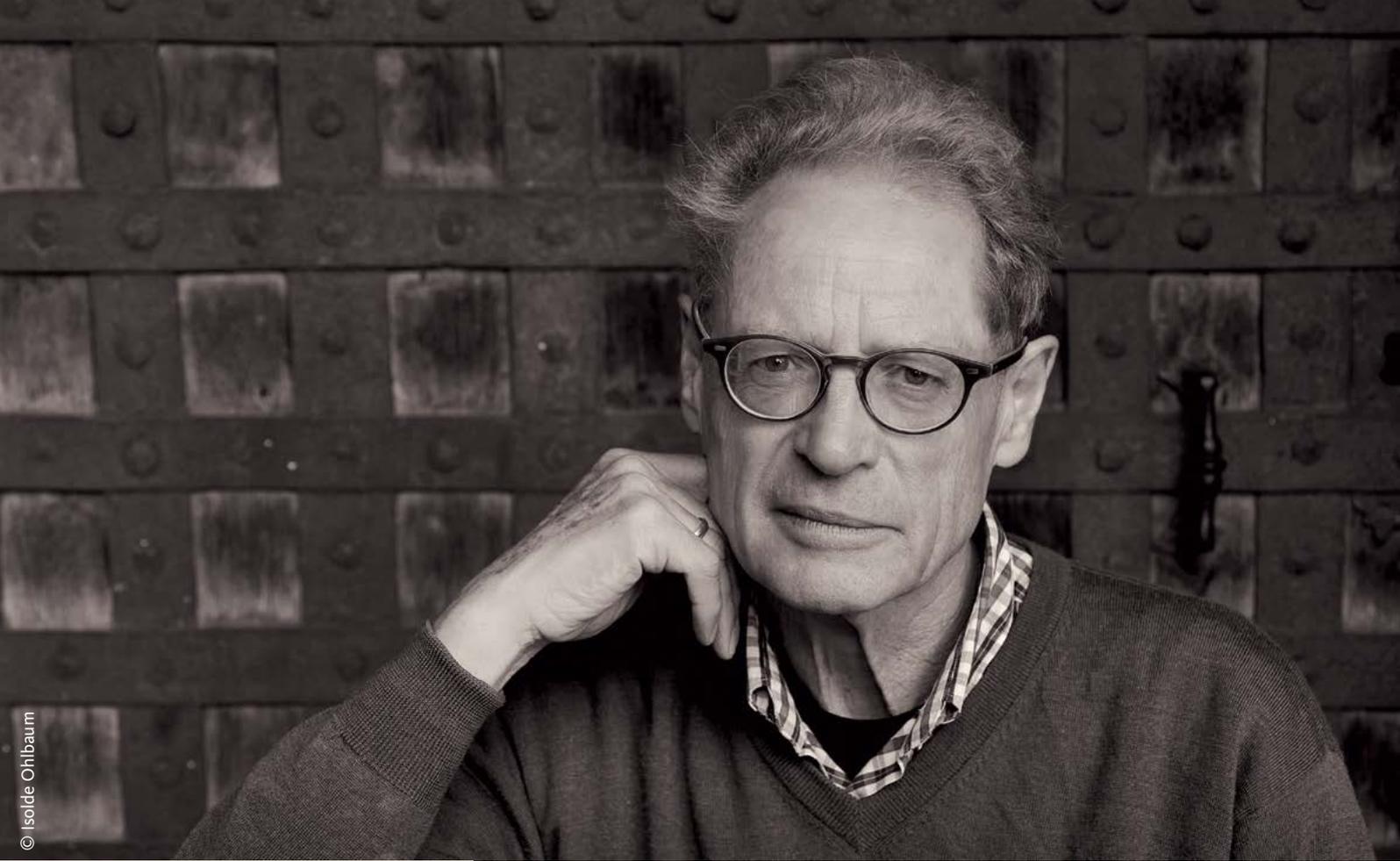
- «Der Kontinent Doderer ist nicht nur ein weites Land, er ist auch dicht besiedelt.»
Klaus Nüchtern
- «Heimito von Doderers Werk gehört zu den schönsten, reichhaltigsten, formal avanciertesten und nicht zuletzt: lustigsten und unterhaltsamsten der Literatur, und nicht nur der österreichischen.»
Eva Menasse
- Mit einem Nachwort von Thomas Melle

HEIMITO VON DODERER
DIE POSAUNEN VON
JERICO
Mit einem Nachwort von
Thomas Melle

2020 | 80 Seiten | Gebunden
€ 14,-[D] | € 14,40[A]

978-3-406-74958-2
Erscheint am 17. Februar





© Isolde Ohlbaum

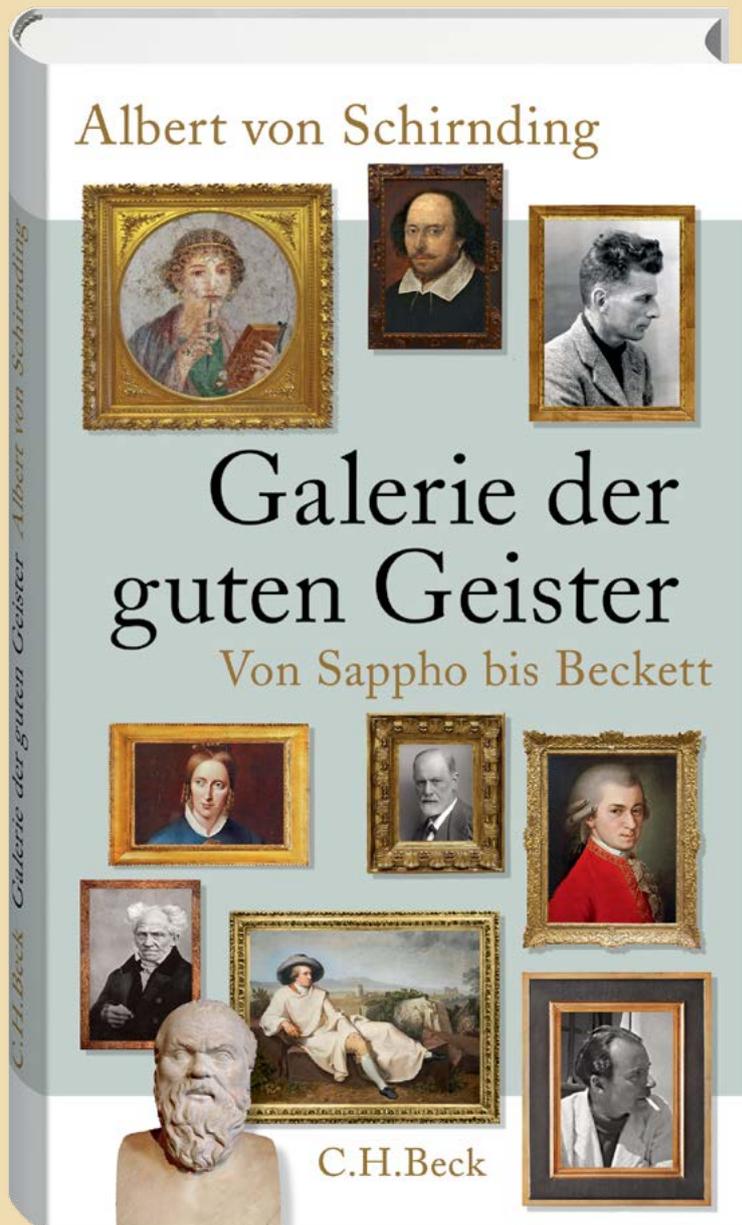
ALBERT VON SCHIRNDING

ist Lyriker, Erzähler, Essayist und Literaturkritiker. Bekannt geworden ist er u. a. als Interpret griechischer Philosophie. Er ist Mitglied der Bayerischen Akademie der Schönen Künste und der Akademie der Wissenschaften und der Literatur in Mainz. Für C.H.Beck hat er 2005 Ludwig Reiners' Anthologie «Der ewige Brunnen» aktualisiert und erweitert. Daneben sind von ihm bei C.H.Beck u. a. erschienen: «Die 101 wichtigsten Fragen: Thomas Mann» (2008) sowie seine Übersetzungen von Platons «Symposion» (2012) und Sapphos Gedichten («Und ich schlafe allein», 2013).

Albert von Schirndings wunderbarer Leseverführer

Kein Leben ohne gute Geister, ohne die Lebensbegleiter, auf deren Zuspruch man sich verlassen kann. Albert von Schirnding hat sie vor allem in der Literatur, aber auch in der Philosophie und der Musik gefunden. In diesem Buch hat er sie versammelt, von Sappho bis Samuel Beckett, und ihnen zauberhafte Miniaturporträts gewidmet, die zeigen, was die Kunst und das Denken für ein Leben bedeuten können.

Albert von Schirndings kleiner Kanon, seine «Galerie der guten Geister», ist die Summe lebenslanger Lektüre. Nicht wegzudenken ist daraus zum Beispiel Sappho, die Aphrodite bittet, ihr im Kampf um die Zuneigung eines Mädchens beiseitezustehen; oder Hamlet, der dem Vierzehnjährigen das wunderbare Gefühl gab, ein Robinson zu sein, von dem niemand weiß – in einem Irgendwo, das zwischen den Ufern von Sein und Nichtsein liegt. Auch begegnen wir Novalis, dessen Existenz in jeder Faser von Liebeskraft durchdrungen war; und Schopenhauer, der seine Leser lehrt, dass die Wahrheit auch mit dem Schlechten und Hässlichen zusammenfallen kann statt mit dem Guten und Schönen, und dessen Philosophie trotzdem Trost spendet. Albert von Schirnding verlockt uns dazu, seine Lieblinge aus dem Geisterreich neu zu entdecken und einige von ihnen auch als unsere guten Geister zu adoptieren.



- Große Schriftsteller und Philosophen in zauberhaften Miniaturporträts
- Albert von Schirnding ist ein großer Kenner und ein glänzender Stilist
- 85. Geburtstag am 9. April 2020

ALBERT VON SCHIRNDING
 GALERIE DER GUTEN
 GEISTER
 Von Sappho bis Beckett

2020 | 144 Seiten | Gebunden
 € 19,95[D] | € 20,60[A]

978-3-406-75013-7
 Erscheint am 16. März





© Ekko von Schwichow

ÉRIK ORSENNA

ist Schriftsteller, Ökonom, Mitglied der Académie Française und leidenschaftlicher Seefahrer. Er wurde u. a. mit dem Prix Goncourt und dem Lettre Ulysses Award ausgezeichnet. Zuletzt ist von ihm bei C.H.Beck erschienen: «Portrait eines glücklichen Menschen. Der Gärtner von Versailles André le Nôtre» (©2019).

«Es ist nicht die erste Liebes-
erklärung an die Gitarre. Aber eine,
die man nicht mehr vergisst.»

Sandra Dassler, Der Tagesspiegel

In den neun höchst originellen Episoden dieses Buches wird die Geschichte der Gitarre von den Pharaonen bis zu Jimi Hendrix als weltgeschichtliches Ereignis behandelt.

Die mit viel Witz und Erfindungsreichtum erzählten Geschichten oder Träume dieses Buches verdanken sich auch der besonderen Beziehung Érik Orsennas zur Musik allgemein und speziell zur Gitarre. Sein Bruder Thierry Arnoult ist Gitarrist und hat an dem Buch mitgewirkt, und die Idee, die größten Gitarristen in einem Buch auftreten zu lassen, haben die Brüder gemeinsam entwickelt. Und so lassen sie den jungen Mann mit der Gitarre im Bett von der Eroberung Perus und der Pest in Barcelona träumen und davon, was die Gitarren dabei vermochten, vom Wettstreit zwischen Luigi Legnani (Gitarre) und Niccolò Paganini (Geige), von den Bemühungen Ludwigs XIV. am Versailler Hof um dieses Instrument und von einem großen Gitarristen-Showdown auf Kuba. In einer für ihn typischen Mischung aus Realismus und Phantasmagorie erzählt Érik Orsenna intelligent und unterhaltsam, komisch und grotesk von der heilenden und die Welt verwandelnden Kraft der Kunst.



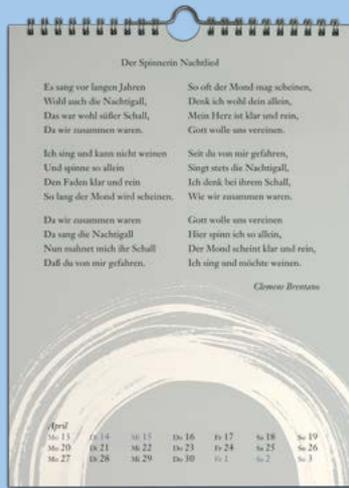
- Die Geschichte der Gitarre von den Pharaonen bis Jimi Hendrix
- «Orsennas Traumgeschichten sind in einem zauberhaften Schwebезustand gehalten.»
Thomas Laux,
Neue Zürcher Zeitung

ÉRIK ORSENA
EINE GESCHICHTE DER
WELT IN 9 GITARREN
Begleitet von Thierry Arnoult
Aus dem Französischen von
Holger Fock und Sabine Müller

2. Auflage | 2020 | 103 Seiten
Gebunden
€ 15,-[D] | € 15,40[A]

978-3-406-75156-1
Erscheint am 27. Januar





DIRK VON PETERSDORFF,
geboren 1966, lebt in Jena, wo er an der
Friedrich-Schiller-Universität unterrichtet.
Bei C.H.Beck erschien zuletzt sein Roman
«Wie bin ich denn hierhergekommen» (2018).



CHRIS CAMPE
ist mit ihrem Designbüro All Things Letters
auf Lettering und Typografie spezialisiert.
Für C.H.Beck hat sie das «Mozart-ABC»
von Eva Gesine Baur und «Wer hat an
der Uhr gedreht» von Corinna Budras und
Pascal Fischer illustriert.

Herausgegeben von Dirk von Petersdorff

Der 37. Jahrgang des C.H.Beck Gedichtkalenders (dessen einstiger Titel «Kleiner Bruder» seinen alten Freunden immer noch lieb und teuer ist) sieht ähnlich aus wie die vorigen Jahrgänge und ist auch nach dem gleichen Konzept gemacht: Er enthält 24 Gedichte aus der deutschen Literatur vom 16. Jahrhundert bis heute.

Der Herausgeber achtet auf zweierlei. Auf das literarische Niveau – und darauf, dass von einem Gedicht eine Wirkung ausgeht. Ein Gedicht mag zur hohen Literatur gehören oder zur Kleinkunst, zum Kabarett; es mag klassisch oder modern sein, bürgerlich comme-il-faut oder alternativ, ernst oder spielerisch, fromm oder unfromm, jedem Kind zugänglich oder einiger Geduld bedürftig – egal: Es muss ein gutes Gedicht sein.

Und jedes Gedicht soll etwas bewirken: Erwärmung, Ermutigung, Begütigung – oder auslösen: kritische Wachheit, Nachdenklichkeit, Lachen und Weinen. Nicht jedes Gedicht bei allen Lesern, aber jedes bei vielen.

C.H.BECK GEDICHTEKALENDER

2021

Glückliche Fahrt

Die Nebel zerreißen,
Der Himmel ist helle,
Und Aeolus löset
Das ängstliche Band.
Es säuseln die Winde,
Es rührt sich der Schiffer.
Geschwinde! Geschwinde!
Es teilt sich die Welle,
Es naht sich die Ferne,
Schon seh' ich das Land!

Johann Wolfgang Goethe

C.H.BECK
GEDICHTEKALENDER 2021
HERAUSGEGEBEN VON
DIRK VON PETERSDORFF

Mit Illustrationen von Chris Campe
Format 28,5 x 21,2 cm
Drei Druckfarben
24 Blätter + Titelei
Drahtschlaufenbindung

€ 18,-[D] | € 18,50[A]
978-3-406-75121-9
Erscheint am 16. Juli



wespennest zeitschrift für brauchbare texte und bilder

«Das Heft mag sich durch die Jahre gewandelt haben, schnelllebigen Trends ist es aber nie aufgesessen, vielmehr hat es seine Haltung bewahrt, die man dezidiert aufklärerisch nennen könnte. So etwas ist selten geworden.»

Der Standard

Das Signum «bürgerlich» steht für die laue Mitte. Keinesfalls extrem, immer vernünftig, gemäßigt und am Erhalt des Bestehenden orientiert, ist mit dem Bürgertum heute keine Revolution mehr zu machen. Wer aber zählt im 21. Jahrhundert zum Bürgertum? Niemand und alle, so scheint es.

Im «wespennest»-Frühjahrsschwerpunkt geht es um eine Rekapitulation: Wo stecken die Werte der bürgerlichen Revolution und was ist aus dem linken Feindbild «Bourgeoisie» geworden? Was heißt heute Mittelstand und in welcher Ästhetik – literarisch, modisch und architektonisch – drückt sich das Lebensgefühl einer neuen Bürgerlichkeit aus? Unter welchen Bedingungen wird Bürgerlichkeit doch zu einer Form des Protests, und wie bürgerlich sind eigentlich Wutbürger?

«Bürgertum», dieser Geisterbegriff aus dem 19. Jahrhundert, sucht uns im 21. wieder heim – im Bösen wie im Guten. Schillernd zwischen Gleichheit und Distinktion, Kritik und Bestätigung der Verhältnisse, steht er für etwas, dem man sich nicht entziehen kann, ohne sich doch zugehörig zu fühlen. «Die Bürger», schrieb der französische Schriftsteller Jules Renard irgendwann in den 1890er-Jahren, «das sind die anderen.» Das klingt auch heute aktuell.

«Immer am Puls der Zeit und bissig ist «wespennest» bis heute geblieben.»

Die Presse



WESPENNEST NR. 178

NEUES ALTES BÜRGERTUM

112 Seiten | Format 21,5 x 28,0 cm.

Preis des Einzelheftes € 12,-

978-3-85458-178-9

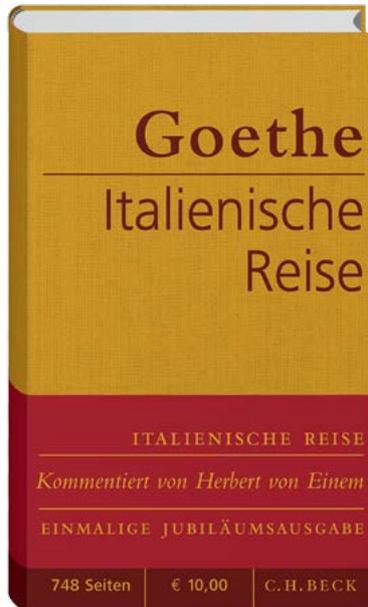
Erscheint am 14. Mai



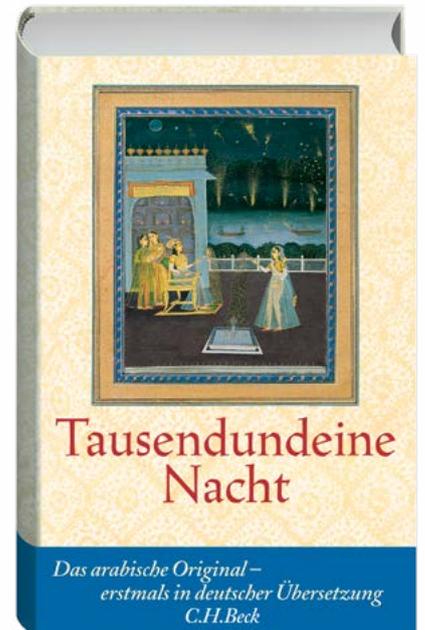
Longseller



€ 10,-[D] | € 10,30[A]
978-3-406-61138-4



€ 10,-[D] | € 10,30[A]
978-3-406-61139-1



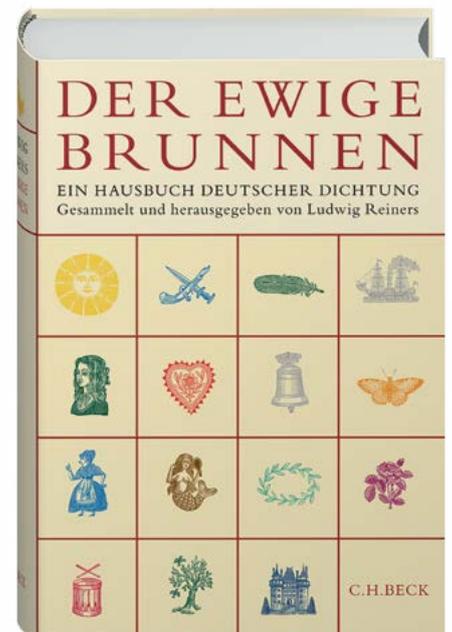
€ 29,95[D] | € 30,80[A]
978-3-406-72290-5



€ 8,-[D] | € 8,30[A]
978-3-406-55248-9



€ 10,-[D] | € 10,30[A]
978-3-406-55251-9



€ 19,95[D] | € 20,60[A]
978-3-406-67640-6



C.H.BECK

VertreterInnen

Deutschland:

Dirk Drews

c/o VertreterServiceBuch
Schwarzwaldstraße 42 · 60528 Frankfurt
Tel. 069 / 95528322 · Fax 069 / 95528310
drews@vertreter-servicebuch.de
Reisegebiet: Baden-Württemberg

Nicole Grabert

c/o Vertreterbüro Würzburg
Huebergasse 1 · 97070 Würzburg
Tel. 0931 / 17405 · Fax 0931 / 17410
grabert@vertreterbuero-wuerzburg.de
Reisegebiet: Bayern

Karl Halfpap

Ehrenfeldgürtel 170 · 50823 Köln
Tel. 0221 / 9231594 · Fax 0221 / 9231595
halfpap.verlagsvertretung@t-online.de
Reisegebiet: Nordrhein-Westfalen

Torsten Hornbostel | Michaela Wagner

Winsener Straße 34A · 29614 Soltau
Tel. 05191 / 606665 · Fax 05191 / 606669
hornbostel-verlagsvertretungen@t-online.de
Reisegebiet: Hamburg, Bremen,
Niedersachsen, Schleswig-Holstein

Jan Reuter | Peter Wolf Jastrow

Verlagsvertretungen
Cotheniusstraße 4 · 10407 Berlin
Tel. 030 / 44732180 · Fax 030 / 44732181
service@buchart.org
Reisegebiet: Berlin, Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern

Torsten Spitta | Verlagsvertretungen

Feldstraße 7d · 04288 Leipzig
Tel. 034297 / 49792 · Fax 034297 / 77787
torstenspitta@aol.com
Reisegebiet: Sachsen, Sachsen-Anhalt,
Thüringen

Jochen Thomas-Schumann

Verlagsvertretungen
Zum Bauernholz 1 · 21401 Thomasburg
Tel. 05859 / 978966 · Fax 05859 / 978968
elajochen@t-online.de
Reisegebiet: Hessen, Rheinland-Pfalz,
Saarland, Luxemburg

Österreich:

Jürgen Sieberer

Arnikaweg 79/4 · A-1220 Wien
Tel. 0664 / 3912834 · Fax 01 / 2854522
juergen.sieberer@mohrmorawa.at

Thomas Rittig

Stefan-Zweig-Straße 6 · A-4600 Wels
Tel./Fax 07242 / 29084
thomas.rittig@aon.at

Schweiz:

Philippe Jauch

c/o Buchzentrum AG
Industriestrasse Ost 10 · CH-4614 Hägendorf
Tel. 062 / 209 25 25 · Fax 062 / 209 26 27
Mobil 079 671 97 56
jauch@buchzentrum.ch

Bestellannahme

Verlag C.H.Beck oHG
80791 München
Tel. 089 / 38189-750 · Fax 089 / 38189-358
kundenservice@beck.de

Genehmigte Remittenden nur an:
NV Nördlinger Verlagsauslieferung GmbH u. Co.
Augsburger Straße 67a · 86720 Nördlingen
Tel. 09081 / 290129-0 · Fax 09081 / 290129-29

KundenServiceCenter

Sie erreichen unser KundenServiceCenter (KSC) von Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Zu allen anderen Zeiten können Sie uns Ihre Nachricht auf unserem Anrufbeantworter hinterlassen.

24 Stunden Lieferzeit für Ihre eiligen Bestellungen

Um Sie bei Ihren besonders eiligen Bestellungen zu unterstützen, haben wir einen speziellen Service eingerichtet.

Eilige Bestellungen, die uns bis 11:30 Uhr erreichen, werden noch am selben Tag fakturiert, mit Vorrang im Lager kommissioniert und noch am gleichen Tag der Post übergeben. Die Post garantiert uns, dass diese Sendungen Ihnen am nächsten Arbeitstag zugestellt werden.

Dazu ist es notwendig, dass Sie solche Bestellungen unserem KundenServiceCenter telefonisch übergeben und die Eilbedürftigkeit zum Ausdruck bringen. Eine Lieferung erfolgt in diesen Eilfällen über die Post.

Bitte benutzen Sie folgende Verbindungen:

KundenServiceCenter

Tel. 089 / 38189-750 · Fax 089 / 38189-358
kundenservice@beck.de

Österreich:

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2 · A-1230 Wien
Tel. 01 / 68014-0 · Fax 01 / 6896800 oder 6887130
Bestellservice:

Tel. 01 / 68014-5 DW
bestellung@mohrmorawa.at
Homepage/Webshop: www.mohrmorawa.at

Schweiz:

Buchzentrum AG
Industriestraße Ost 10 · CH-4614 Hägendorf
Tel. 062 / 2092525 · Fax 062 / 2092627

Verlag

Verlag C.H.Beck oHG
Wilhelmstraße 9 · 80801 München
Postfach 400340 · 80703 München
Internet: <http://www.chbeck.de>

Der Verlag C.H.Beck stellt Rezensionsexemplare auf Grundlage der Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels zur Verwendung von Buchrezensionen zur Verfügung.

Unsere Lageraufnahmeformulare finden Sie unter www.chbeck.de

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten.
Stand: 31. Oktober 2019

Verlag C.H.Beck

Literatur · Sachbuch · Wissenschaft

Vertrieb und Werbung

Fax 089 / 38189-520

Leitung

André Brenner
Tel. 089 / 38189-289
andre.brenner@beck.de

Verkaufsleitung Buchhandel,
stellvertretende Vertriebsleitung

Irene Pellkofer
Tel. 089 / 38189-415
irene.pellkofer@beck.de

Werbung

Claus Beinhofer
Tel. 089 / 38189-369
claus.beinhofer@beck.de

Handelswerbung, Sonderaktionen

Petra Hlawitschka
Tel. 089 / 38189-784
petra.hlawitschka@beck.de

Vertriebsassistent, LG Buch

Alexandra Thalhammer
Tel. 089 / 38189-346
alexandra.thalhammer@beck.de

Lesungen Literatur

Katharina Buresch
Tel. 089 / 38189-483
katharina.buresch@beck.de

Online-Marketing

Andreas Kurzal
Tel. 089 / 38189-331
andreas.kurzal@beck.de

Presse und Lizenzen

Fax 089 / 38189-587
presse@beck.de

Leitung

Ulrike Wegner
Tel. 089 / 38189-315
ulrike.wegner@beck.de

Presse

Tanja Warter
Tel. 089 / 38189-522
tanja.warter@beck.de

Lisa Gieseke

Tel. 089 / 38189-793
lisa.gieseke@beck.de

Lizenzen

Jennifer Royston
Tel. 089 / 38189-335
jennifer.royston@beck.de



Bestell-Nr. 257797